

Nr. 1/2013

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Planungsausschusses der Gemeindevertretung Elsdorf-Westermühlen am Dienstag, dem 03. September 2013 im Feuerwehrgerätehaus.

Beginn: 19.30Uhr

Ende: 22.20 Uhr

Anwesend: Vorsitzender Oliver Naeve
Mitglieder Daniel Ade, WB Sven Petersen, WB Rainer Lutterbey,
WB Markus Kock

Entschuldigt fehlten: Mitglieder Norbert Böckel, Rainer Schmidtke

Von der Verwaltung: Gemeindebeschäftigte Rohwedder als Protokollführerin

Ferner anwesend: Bürgermeister Dirk Reese, GV Udo Wessolowski, GV Petra Lorenzen,
GV Thomas Heit, GV Timo Thode, Bürgerliches Mitglied Dörte Sick

Zuhörer: 5

Tagesordnung

1. Verpflichtung von Ausschussmitgliedern
2. Bericht des Ausschussvorsitzenden
3. Billigung der Niederschrift über die Sitzung des Planungsausschusses vom 25.04.2013
4. Beratung über Unterhaltungsmaßnahmen von Reitwegen im Bereich der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen
5. Beratung und Beschlussempfehlung zur Sanierung von Straßen und Feststellung der notwendigen Haushaltsmittel für das Jahr 2014
6. Beratung und Beschlussempfehlung zur Geschwindigkeitsreduzierung an der Kreisstraße 33
hier: Auf Antrag von Anwohnern
7. Beratung und Beschlussempfehlung über die Bepflanzung der Knicks
8. Beratung über Bauhofangelegenheiten
 - 8.1. Anbau an den Bauhof
 - 8.2. Neuanschaffung von Geräten
9. Modernisierungsmaßnahmen an der Sporthalle
 - 9.1. Erneuerung der Eingangstür
 - 9.2. Heizungsanschluss
10. Beratung über Wegeangelegenheiten
11. Beratung über Schwimmbadangelegenheiten
12. Anträge und Anfragen
13. Sonstiges
14. Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Der Sitzungsort wurde wegen der Besichtigung des Bauhofes in das Feuerwehrgerätehaus verlegt.

Die Mitglieder des Ausschusses beschließen einstimmig gem. § 35 Abs. 2 GO, dass der Tagesordnungspunkt 14 „Grundstücksangelegenheiten“ in nicht öffentlicher Sitzung beraten wird.

Es wird die Besichtigung des Bauhofes zum Tagesordnungspunkt 8 vorgezogen. **Die Mitglieder des Ausschusses** nehmen das Gebäude und die umliegenden Räumlichkeiten in Augenschein und beraten später darüber.

Zu TOP 1 = Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Die anwesenden **wählbaren Bürger Sven Petersen, Markus Kock und Rainer Lutterbey** werden vom **Vorsitzenden** durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihre Tätigkeiten eingeführt.

Zu TOP 2 = Bericht des Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet:

- Die Überwachung der Baumaßnahmen im Kindergarten ist in den letzten Wochen vor der Eröffnung gut verlaufen. Die bestellten Geräte sind da. Der Einbau erfolgt durch Gemeindefahrer Mahler mit Unterstützung einer ortsansässigen Firma. Für den Spielplatz sind zwei Geräte angeschafft worden. Erst nach Aufbau der Geräte und Gestaltung der Fläche wird darüber beraten, ob weitere Geräte angeschafft werden müssen.
- Die Reihung des Straßenkatasters nach Schäden ist erfolgt.
- Das Knickprojekt ist abgeschlossen. Insgesamt wurden 423 m Knick entfernt. Lt. Kreis wurden 498 m errechnet, darin enthalten sind auch die Gräben ohne Knick.
- Der Rückbau des Spielplatzes Heischkoppel darf baurechtlich erfolgen. Danach handelt es sich um Bauland.
- Die Demontierung und Entsorgung der Minigolfanlage ist erfolgt. Herumliegendes Buschwerk muss noch entfernt werden.

Zu TOP 3 = Billigung der Niederschrift über die Sitzung des Planungsausschusses vom 25.04.2013

Der Billigung der Niederschrift der Sitzung des Planungsausschusses vom 25.04.2013 wird nicht zugestimmt, da von den anwesenden Mitgliedern keiner an dieser Sitzung teilgenommen hat. Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung verschoben.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig dafür**

Zu TOP 4 = Beratung über Unterhaltungsmaßnahmen von Reitwegen im Bereich der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen

Der Förster Herr Schmidt hat der Verwaltung bisher kein Ergebnis vorgelegt. Von der Reiter-sparte liegt ebenfalls noch keine Zusammenstellung der Gemeindewege, die vornehmlich als Reitwege genutzt werden, vor. Der Umfang ist abzuwarten und weitere Beratungen werden dann durchgeführt.

Zu TOP 5 = Beratung und Beschlussempfehlung zur Sanierung von Straßen und Feststellung der notwendigen Haushaltsmittel für das Jahr 2014

Zur Erstellung des Wegekatasters müssen die 5 benannten Straßen nochmals in Augenschein genommen werden. Für die Besichtigung der Straßen soll ein Termin festgelegt werden. Danach erfolgt die Preisermittlung in Zusammenarbeit mit einer Fachfirma (z.B. Herrn Bütecke) Die Verwaltung wird gebeten eine Terminabsprache mit Herrn Bütecke für Ende September/Okttober zu vereinbaren.

Zu TOP 6 = Beratung und Beschlussempfehlung zur Geschwindigkeitsreduzierung an der Kreisstraße 33 hier: Auf Antrag von Anwohnern

Der Antrag auf Geschwindigkeitsreduzierung an der Kreisstraße 33 von Frau Anke Dreller wurde nicht vollständig als Sitzungsvorlage versendet. **Ausschussvorsitzender Naeve** liest den gesamten Antrag vor. Zu diesem Antrag gehört eine Unterschriftenliste von 29 Anwohnern. In diesem Bereich ist laut Auskunft von Herrn Wischnewski (Kreisverwaltung) nur eine Geschwindigkeit von 80 km/h erlaubt, da hier kein Mittelstreifen vorhanden ist.

**Nach eingehenden Beratungen wird folgender Beschlussvorschlag gefasst:
Die Ausschussmitglieder empfehlen diesen Antrag bei der Kreisverwaltung zu stellen.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu TOP 7 = Beratung und Beschlussempfehlung über die Bepflanzung der Knicks

Es sind 700 Meter Knick aufgesetzt worden. Die Jägerschaft hat sich angeboten die Bepflanzung zu machen. Die Pflanzen sollen von der Gemeinde gestellt werden. Ebenfalls muss ein Zaun gesetzt werden, der so schnell wie möglich hergerichtet werden sollte. Dieser Bau des Zaunes erfolgt ebenfalls durch die Jägerschaft. Gemäß Vorgabe der Genehmigung soll das Setzen des Zaunes und die Anschaffung der Pflanzen erfolgen.

Ausschussvorsitzender Naeve wird Adressen von Firmen ermitteln und diese der Verwaltung mitteilen, damit Angebote durch die Verwaltung eingeholt werden können.

**Nach eingehenden Beratungen wird folgender Beschlussvorschlag gefasst:
Die Verwaltung möge Angebote für die Anschaffung der Pflanzen, gemäß Genehmigung und vorgegebenen Adressen, einholen. Die Jägerschaft wird die Bestellung des erforderlichen Materials und den Bau des Zaunes ausführen.**

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu TOP 8 = Beratung über Bauhofangelegenheiten

8.1. Anbau an den Bauhof

Aufgrund der vorherigen Besichtigung des Bauhofes, der Räumlichkeiten des ehemaligen Kindergartens und der umliegenden Gebäude und Carports schließt sich eine rege Diskussion an. **Ausschussvorsitzender Naeve** stellte einige Ideenvorschläge von Gemeindearbeiter Mahler vor. Es fragt sich wie die Räumlichkeiten weiter genutzt werden sollen. Wo soll der Aufenthaltsraum für Gemeindearbeiter Mahler sein und wo sollen die Geräte untergestellt werden. Es stellt sich die Frage ob eine Gesamtanierung oder ein Neubau (auch an anderer Stelle möglich) empfehlenswert ist.

Ausschussvorsitzender Naeve und Bürgermeister Reese möchten einen Ortstermin mit Ausschussmitglied Schmidtke, Herrn Runge und Herrn Fuchs wahrnehmen, damit ein Gesamtkonzept erarbeitet werden kann. Danach soll eine Kontaktaufnahme mit den Firmen Beuck und Thiel erfolgen.

8.2. Neuanschaffung von Geräten

Gemeindearbeiter Mahler benötigt für seinen Arbeitsbereich einen neuen Pkw-Anhänger, der gerne eine 3-Seiten Kippfunktion haben sollte. Es liegen verschiedene Angebote von Firmen vor, woraufhin ein Anschaffungswert von ca. 4.000,00 € eingeplant werden muss. Gemeindearbeiter Mahler wird auf der Norla Messepreise erfragen und holt weitere Angebote ein. Es wird die Preisermittlung auf der Norla abgewartet und danach im nächsten Planungsausschuss erneut darüber beraten.

Der jetzige Gemeindetrecker ist größer als der alte und das vorhandene Schneeschild zu klein. Eine Verbreiterung würde ca. 1.000,00 € kosten. **Ausschussmitglied Ade** wird Angebote einholen.

Es liegt ein Angebot der Fa. Peters über eine Stihl-Motorsäge in Höhe von 711,00 € vor.

Nach kurzer Beratung wird folgender Beschlussvorschlag gefasst:

Die Anschaffung der Stihl-Motorsäge von der Firma Peters in Höhe von 711,00 € soll erfolgen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Es wird über die Anschaffung eines Handys für den Vertretungsfall von Gemeindearbeiter Mahler durch Herrn Erhard Harder beraten. Einer Anschaffung eines zweiten Handys stimmt der Ausschuss nicht zu.

Zu TOP 9 = Modernisierungsmaßnahmen an der Sporthalle

9.1. Erneuerung der Eingangstür

Für die Eingangstür der Sporthalle möge Herr Runge von der Verwaltung Angebote für eine Kunststofftür einholen.

Bürgermeister Reese rechnet mit Kosten in Höhe von 8.000,00 € für die Anschaffung einer neuen Tür. Dieses hat zur Folge, das weitere Maßnahmen in 2014 und 2015 wie Deckenerneuerung (ca. 40.000,00 €) und Heizungssanierung (ca. 5.000,00 €) folgen müssen, sowie Beleuchtung und Sanitärtrakt.

Die Verwaltung wird gebeten ein Gesamtkonzept aufzustellen.

9.2. Heizungsumschluss

Der Heizungsumschluss soll erfolgen.

Zu TOP 10. Beratung über Wegeangelegenheiten

Die Ausschussmitglieder werden bei einer Radtour die Verrohrung anlässlich des Knickprojektes in Augenschein nehmen.

Aufgrund der neuen Schulwege ist eine Beleuchtung des Weges „De ole Stieg“ zwischen Heisch und Dorfstraße erforderlich geworden. Die Verwaltung wird um Klärung der Kosten und Anschlussmöglichkeit einer Laterne gebeten.

Zu TOP 11 = Beratung über Schwimmbadangelegenheiten

Gemeindearbeiter Mahler hat die Anschaffung einer Mess- und Regeltechnik für das Schwimmbad angeregt. **Die Ausschussmitglieder** sehen von dieser Anschaffung ab. Es werden weiterhin die jährlichen Unterhaltungsmaßnahmen erfolgen müssen. Die Fa. Beuck hat die Kanten des Schwimmbades gemacht.

Ausschussmitglied Lutterbey schlägt vor, die bei dem Rückbau des Spielplatzes Heischkoppel übriggebliebene Edelstahlrutsche im Freibad einzusetzen, wenn dieses möglich ist. Im Schwimmbecken muss die Folie an den Wänden wieder hergerichtet werden. Im November soll für die Renovierungsarbeiten eine Beschlussempfehlung für die auszuführenden Arbeiten im März 2014 erfolgen. Dieser Tagesordnungspunkt soll für die nächste Planungsausschusssitzung wieder mit aufgenommen werden.

Zu TOP 12 = Anträge und Anfragen

Bürgerliches Mitglied Dörte Sick fragt wegen der Betonkante auf dem Spielplatz an. **Bürgermeister Reese** erklärt hierzu, dass die Betonkante durch eine Holzkante ersetzt wird.

Eine Bürgerin aus der Sandkoppel hat darauf hingewiesen, dass drei Gemeindebäume dort beschnitten werden sollten.

In der Kastanienallee ist der Baumbestand schon sehr alt (ca. 80-100 Jahre).

Die Ausschussmitglieder sprechen sich einstimmig dafür aus, dass die alten Kastanien in der Kastanienalle beschnitten oder gefällt werden müssen.

Bürgermeister Reese wird sich in dieser Angelegenheit mit der Naturschutzbehörde von der Kreisverwaltung in Verbindung setzen.

Zu TOP 13 = Sonstiges

Herr Theede-Sievers beantragt den Rückbau des Pflasters in der Dorfstraße beim ehemaligen Kindergarten in der Ortsmitte (K33), da dieses keine Beruhigung für diesen Abschnitt ist.

Die Verwaltung wird gebeten dieses mit der Kreisverwaltung zu klären.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme und schließt die Sitzung um 22.20 Uhr.

Über Einwendungen gegen Form und Inhalt dieser Niederschrift wird in der nächsten Sitzung entschieden.

Fockbek, den 24.08.2014

Ro